

SLP Schwäbische Landprodukte GmbH

Telefon +49 (09070) 91003/Telefax +49 (09070) 91001
86660 Tapfheim-Erlingshofen

Anbauhinweise für konventionellen Dinkel – Aussaat 2015

- Aussaat:** Ende September – Anfang Dezember
- Vorfrucht:** alle Blatt- und Halmfrüchte
(Durchwuchsgefahr nach Getreide minimieren)
- Saatstärke:** 140 – 200 kg je nach Zeitpunkt
Saat im Spelz, in der Regel ungebeizt aussähen
Tief sähen, bis zu 5 cm tief ablegen, mögl. Walzen
- Boden:** keine besonderen Ansprüche an die Bodenart
toleriert schlechte Böden – belohnt gute Böden
- Düngung:** Grunddüngung normal bis extensiv
Sorte **Frankenkorn** und **Attergauer**
Erste Stickstoffgabe ca. 10 – 20 kg N weniger als Nmin
Weizenempfehlung
Die 2. N-Gabe als Ausgleichsgabe 0 – 40 kg N.
Ertragsbetonte frühzeitige Spätdüngung 60 – 80 kg N.
Sorte **Divimar** und **Filderstolz**
1.N-Gabe wie Nmin Weizenempfehlung. 2 N-Gabe 40-60 kg ReinN
ertragsbetonte frühzeitige Spätdüngung 60-80 kg ReinN
Die Sorten Divimar und Filderstolz vertragen normale Güllegaben.
- Standfestigkeit:** Unbedingt mit Stabilan 720 und/oder Moddus absichern.
Die frühzeitige Absicherung der Standfestigkeit ist für den Erfolg im
Dinkelanbau entscheidend! Alle Sorten sollten spätestens im Stadium
31 ca. 0,3 l Moddus und ca. 0,5 l Stabilan 720 erhalten. Für Filderstolz
und Divimar reicht dies in der Regel als gesamte Halmstabilisierung
aus.
Frankenkorn und Attergauer benötigen meistens noch eine weitere
Stabilisierung mit Stabilan 720 oder Moddus oder Medaxtop
Überdüngte Bestände müssen (wenn bereits nach der Bestockung
Lagerneigung zu erkennen ist) mit hohen Moddusmengen behandelt
werden.
- Pflanzenschutz:** Zugelassen sind Mittel, die eine Zulassung für „Weizen“ haben.
Mittel, die eine Zulassung für „Winterweizen“ haben, sind nicht zuge-
lassen.
Die Herbizidanwendung sollte möglichst im Herbst erfolgen.
Zulassung für Herbizidanwendung: Axial 50, Lexus, Stomp Aqua,
Herold SC, Bacara, Nur Voraufbau: Boxer und Filon
Frühjahr: Axial 50, Lexus, Attribut, Broadway, Pixie, Primus, Biathlon,
Atlantis darf bei der Sorte Divimar auf KEINEN Fall eingesetzt werden.
Bei anderen Dinkelsorten kann Atlantis ebenfalls zu Schädigungen
führen. In unserem eigenen Betrieb haben wir sehr gute Erfahrungen
mit der Herbstspritzung von Boxer und Lexus und mit der Frühjahrs-
Spritzung mit Broadway.

Bankverbindung
Sparkasse Donauwörth
BLZ: 722 501 60
Konto 190098996
IBAN: DE20 7225 0160
0190 0989 96

Ust.-Id.Nr. DE 262 514 887
Zoll-Nr. 7195664
Code-Nr. Kontr.Stelle: DE-006-Öko-Kontrollst.
Finanzamt: Donauwörth
Steuer-Nr.: 111/265/20370

Telefon +49(09070)91003
Telefax +49(09070)91001
Internet www.dinkel.org
E-Mail slp@dinkel.org

Sitz: 86660 Tapfheim
Geschäftsführer:
Johanna Zorn-Sailer
Registergericht Augsburg
HRB 23502

Pflanzenschutz: Andere Mittel (z. B. Stablan 720) benötigen eine Ausnahmegenehmigung nach dem Pflanzenschutzmittelgesetz (wird von SLP beantragt).

Dinkel ist etwas weniger anfällig gegen Pilzkrankheiten als Weizen. Auftretende Krankheiten müssen ebenso wie bei Weizen konsequent bekämpft werden. Bei engen Getreidefruchtfolgen sind entsprechend dem Befallsdruck auf jeden Fall zwei Fungizid-Maßnahmen erforderlich. Fusarium ist bei Dinkel z. Zt. noch kein Problem.

Mähdrusch: Jeder Mähdrescher ist möglich. Einstellung beachten! Die Ware wird im Spelz gedroschen, also möglichst keine Körner ausdreschen. Strohanteile müssen vermieden werden. Es ist so zu dreschen, dass die Ähre komplett zerlegt ist. Es dürfen keine halben Ähren oder Ährenabschnitte in der Rohware sein.

Ab Frühjahr 2016 erhalten Sie unter unserer Internetadresse www.dinkel.org aktuelle Empfehlungen.

Empfehlung: Herbizideinsatz in Dinkel im Herbst 2015

0,9l / ha bis 0,6 l / ha	Axial 50 Herold SC	im NA gegen Windhalm und Ackerfuchsschwanz gegen Windhalm, Einjähriges Rispengras, einjährige zweiblättrige Unkräuter (NA)
20 g / ha	Lexus	gegen Ackerfuchsschwanz, Windhalm, einjährige zweikeimblättrige Unkräuter (NA)
3,0 l / ha	Stomp Aqua	gegen Ackerfuchsschwanz, Windhalm, einjährige zweikeimblättrige Unkräuter im VA oder NA zugelassen;
5,0 l / ha	Boxer / Filon	nur im VA bis 5 Tage nach der Saat zugelassen, gegen Ackerfuchsschwanz, Windhalm, Einjähriges Rispengras und einjährige zweikeimblättrige Unkräuter.
1,0 l / ha	Bacara	vom Auflaufen des Dinkels bis zu dessen 2. Blatt

Datenquelle Erzeugerring für landw.pflanzl. Qualitätsprodukte Würzburg e.V.